

## Sechste Satzung zur Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität zum Umgang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie im Bereich Studium und Lehre (Corona-Satzung)

Aufgrund von § 59 Absatz 1 Satz 1 und 2 und § 63 Absatz 2 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1204), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. Mai 2021 die nachstehende Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität zum Umgang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie im Bereich Studium und Lehre (Corona-Satzung) vom 17. April 2020 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 51, Nr. 31, S. 140–154), zuletzt geändert am 13. Juli 2021 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 52, Nr. 53, S. 215–224), beschlossen.

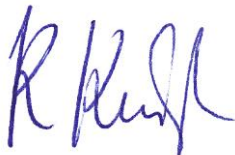
### Artikel 1

In **§ 35 Absatz 4** wird in der Tabelle in der Zeile für den Studiengang M.A. Russlandstudien – Literatur, Geschichte und deutsch-russischer Kulturkontakt in der Spalte „Enddatum der Bewerbungsfrist“ das Wort „August“ durch das Wort „Juli“ ersetzt.

### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungsatzung tritt mit Wirkung vom 1. April 2021 in Kraft.

Freiburg, den 13. Juli 2021



Prof. Dr. Kerstin Kriegelstein  
Rektorin